

Kompetenznetzwerk PolymerMat e.V.: Projekt PerSys – Personalarbeit systematisch gestalten

**„PerSys – Personalarbeit systematisch gestalten“:
Sieger im Ideenwettbewerb „Regionale Qualifizierungsinitiativen in Ostdeutschland“**

Jena/Berlin, 15.08.2008 - PolymerMat e.V. Kunststoffcluster Thüringen ist einer der Sieger des Ideenwettbewerbs „Regionale Qualifizierungsinitiativen in Ostdeutschland“ des Beauftragten der Bundesregierung für die neuen Bundesländer, Bundesminister für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung Wolfgang Tiefensee.

Der Ideenwettbewerb „Regionale Qualifizierungsinitiativen in Ostdeutschland“ suchte nach innovativen Ansätzen zur Verbesserung der Voraussetzungen für Qualifizierung und Kompetenzentwicklung der Beschäftigten und damit der Erhöhung der Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen in Ostdeutschland. 67 Projektskizzen wurden eingereicht, 10 Projekte sind als Sieger hervorgegangen und werden mit je 100.000 Euro gefördert. Das Projekt „PerSys“, das von PolymerMat e.V. Kunststoffcluster Thüringen eingereicht wurde, ist eines der zehn Gewinnerprojekte.

„PerSys – Personalarbeit systematisch gestalten“ tritt an, die Humanressourcen und damit die Wettbewerbsfähigkeit der Thüringer Kunststoffindustrie zu steigern – mit über 14.000 Beschäftigten die drittgrößte Industriebranche des Freistaats.

Damit die Kunststoffindustrie global wettbewerbsfähig und führend bleibt, muss Sie noch stärker als bisher eigene Forschungs- und Entwicklungskompetenz entwickeln. Sie muss vom reinen Teillieferanten zu einem Systemlieferanten für ihre Abnehmerbranchen werden. Systemlieferanten stellen nicht nur ganze Baugruppen her, sie entwickeln sie auch selbst in enger Kooperation mit ihren Kunden. Die Kunststoffverarbeitung ist dann integraler Bestandteil des gesamten Produktlebenszyklus.

Um den Sprung zum Systemlieferanten zu schaffen, bedarf es bestens ausgebildeter und motivierter Fachkräfte und Ingenieure. PerSys möchte Mitgliedsunternehmen des PolymerMat auf diesem Weg begleiten und Strategien entwickeln, um den anspruchsvollen Personalbedarf zu decken. Hierzu wird PolymerMat e.V. firmenübergreifende Kooperationen in der Personalarbeit seiner Mitglieder organisieren und moderieren. Gemeinsam werden innovative Ansätze konzipiert und gute Praxisbeispiele evaluiert, die zu einem Maßnahmenkatalog mit Relevanz für die gesamte mittelständische Industrie in Ostdeutschland verdichtet werden.

Am 22. September 2008 findet im Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung (BMVBS) in Berlin die Auftaktveranstaltung zur „regionalen Qualifizierungsinitiative in Ostdeutschland“ statt, auf der die Gewinnerprojekte des Ideenwettbewerbs sich vorstellen werden.

Im **PolymerMat e.V.** Kunststoffcluster Thüringen haben sich 64 Unternehmen der Kunststoffbranche zusammengeschlossen, um ihre Interessen zu bündeln. Die Anzahl ihrer Mitarbeiter beträgt rund 4.000. Der Verein leistet einen wesentlichen Beitrag zur Förderung der Wissenschaft, Forschung, Ausbildung und Innovation sowie der Entwicklung der Wirtschaftsregion Thüringen.

Die Thüringer Kunststoffindustrie erwirtschaftete im Jahr 2007 einen Umsatz von 2,2 Mrd. EUR. Sie hat über 11.500 Beschäftigte in über 90 Unternehmen. Der Exportanteil betrug 35%.

PolymerMat e.V. Kunststoffcluster Thüringen

Benjamin Popp, Öffentlichkeitsarbeit
Tel: 03641-527 686 / Fax: 03641-527 688
Moritz-von-Rohr-Str. 1a - 07745 Jena
benjamin.popp@polymermatd.de
www.polymermat.de